

# Beschulung von Auszubildenden einer Teilqualifikation in der ÜBA

(nach §8b Abs2 BAG)



## EINTRITT UND VORAUSSETZUNGEN

Berufsschulbesuch	Eintritt	Notwendige Grundkenntnisse	Barrierefreiheit
in der Teilqualifikation <b>nicht zwingend notwendig</b> ⇒ aber empfehlenswert	<b>laufender</b> Einstieg in Berufsschule möglich  (Bei Einstieg während des Semesters wird Schulbesuchsbestätigung ausgehändigt – im Anschluss folgt ein reguläres Semester.)	<ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Motivation &amp; Lernfähigkeit</b> sind essentiell</li><li>- <b>Deutschkenntnisse</b> (tlw. auch Englischkenntnisse)</li><li>- <b>Mathematik</b> (neben Grundrechenarten auch Division &amp; Prozentrechnung)</li><li>- <b>Soft Skills</b> (aktive Mitarbeit, Pünktlichkeit &amp; Verlässlichkeit müssen vorhanden sein)</li></ul>	<b>Abklärung</b> für jeweiligen Berufsschulstandort empfohlen unter <a href="#">Wiener Berufsschulen</a>

## LEHRPLAN(-EINSCHRÄNKUNGEN)

Unterricht	Einschränkung	Wechsel in ÜBV 1	Abstimmung
oft <b>gemeinsame Klassen</b> mit <b>ÜBV 1</b> Lehrlingen ⇒ ein gemeinsamer Unterricht begünstigt einen möglichen Wechsel von TQU 2 zu ÜBV 1  <b>Ausnahme:</b> eigene Berufsschulklassen im Einzelhandel für TQU 2	<b>Vereinbarung</b> bzgl. Lehrplaneinschränkungen nicht zu Beginn der Ausbildung, sondern <b>nach ersten Einschätzungen</b> zu den Kompetenzen der Jugendlichen.  Jugendliche besuchen weiterhin alle Fächer – <b>Benotung</b> erfolgt nur <b>in vereinbarten Fächern</b> .  <b>Vorteil:</b> Sie bleiben in Klassengemeinschaft und sammeln Erfahrung bei Praxiseinheiten.	Wechsel in ÜBV 1 ist auch nach Lehrplaneinschränkung möglich, der <b>Nachholbedarf</b> ist jedoch höher.  Einschätzung bzgl. Wechsel seitens der Berufsschule am Ende des 1. Berufsschuljahres möglich.	Abstimmung der <b>Lehrplaneinschränkungen</b> erfolgt zwischen <ul style="list-style-type: none"><li>- Jugendlichen,</li><li>- Obsorgeberechtigten,</li><li>- Berufsausbildungsassistenz,</li><li>- Träger,</li><li>- Berufsschule und</li><li>- teilweise Schulpsychologie.</li></ul>



# Beschulung von Auszubildenden einer Teilqualifikation in der ÜBA

(nach §8b Abs2 BAG)



## ANGEBOTE ZUR LERNUNTERSTÜTZUNG

### Förderunterricht

Bei Förderbedarf wird Schülerinnen und Schülern Unterstützung in der Berufsschule angeboten.

⇒ Förderunterricht im **Gruppensetting**

### Ausbildungsbegleitende Maßnahmen

werden beim ÜBA-Träger angeboten

⇒ **variieren** jedoch inhaltlich

### Nachhilfe

Organisation durch sozialpädagogisches Personal beim Träger – in Zusammenarbeit mit der BBE Berufsausbildungsassistenz

⇒ **Unterstützung** über [Angebote des KUS](#)

## WEITERFÜHRENDE LINKS

- [Infoblatt Teilqualifikation \(TQU 2\) - allgemein](#)
- [Infoblatt BBE Berufsausbildungsassistenz JAW](#)
- [Übersicht Berufsausbildungsassistenz](#)
- [Infoblatt KUS Netzwerk für Bildung, Soziales, Sport und Kultur](#)